

Faunistische Notizen

64.) Nachweis von *Chloridea peltigera* ([DENIS & SCHIFFER-MÜLLER], 1775) in Hagen/Hohenlimburg (Lep., Noctuidae)

von Dipl.-Biol. Karsten Hannig, Dresdenerstr. 6, D-45731 Waltrop
und Christian Sperl, Haydnweg 1, D-45731 Waltrop

Im Rahmen einer entomofaunistischen Exkursion in Hagen/Hohenlimburg (Süderbergland) konnten die Autoren dieses Beitrages am 11.08.1996 ein Exemplar des Eulenfalters *Chloridea peltigera* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775]) auf einer Brachfläche an den Blüten des Wasserdost (*Eupatorium cannabinum*) beobachten.

Bei dieser subtropischen Art handelt es sich um einen Wanderfalter, der „.... in Mitteleuropa wohl nur südlich der Alpen und in Ungarn bodenständig ist“ (FORSTER & WOHLFAHRT, 1971). Er fliegt in günstigen Jahren sehr selten auch bis Schottland und Dänemark ein und kann unter optimalen klimatischen Bedingungen eine 2. Generation ausbilden (KOCH, 1988).

Bei dem beobachteten Exemplar muß es sich um ein solches Tier aus einer Folgegeneration gehandelt haben, da es sich als frisch und „fransenrein“ erwies.

Nach Auskunft der ostwestfälisch-lippischen Entomologen konnte dieser wärmeliebende Eulenfalter für Ostwestfalen noch nicht nachgewiesen werden (SCHULZE, mündl.Mitt.) und auch im Arbeitsgebiet der rheinisch-westfälischen Lepidopterologen wurde er in den letzten Jahren nur sehr selten beobachtet, wobei STAMM (1981), SWOBODA (1983) und KINKLER (1991, 1993) folgende Funddaten mitteilten:

??	Koblenz (RP)	RECKENTHÄLER
07.09.1928	Walhausen im Hunsrück (RP)	OSTERMEYER
29.09.1945	Köln-Mülheim (NRW)	KÄUFER
1947	Gelsenkirchen-Bismarck (NRW)	GROSS
23.05.1958	Elten am Niederrhein (NRW)	SPAARMANN
1964	Lorch am Rhein (HE)	LEDERER
14.06.1980	Sommerau (RP)	BLÄSIUS
30.08.1980	Ruppichteroth (NRW)	PELZ
04.09.1980	Bergisch Neukirchen (NRW)	BONESS
08.09.1982	Köln-Flittard (NRW)	GIERLING
11.09.1982	Drover Heide (NRW)	VORBRÜGGEN
11.09.1982	Siegen bei Littfeld (NRW)	TWARDELLA

1984
17.08.1992

Heinsberg-Prummern (NRW)
Leverkusen-Steinbüchel (NRW)

STEEGERS
KINKLER

Wie KINKLER (1996) schon in Bezug auf die Wiedereinwanderung des Trauermantels anmerkte, sollte in den folgenden Jahren verstärkt darauf geachtet werden, in wieweit auch die Wandertätigkeit von *Chloridea peltigera* in Abhängigkeit von der zunehmenden Atlantisierung unseres Großklimas mit regenreicheren Sommern und milderem Wintern beeinflusst wird.

Die Verfasser möchten sich bei den Herren H. KINKLER und W. SCHULZE für die freundliche Unterstützung bei der Literatursuche und bei Herrn Dipl. Biol. A. SCHWERK für die kritische Durchsicht des Manuskripts bedanken.

Literatur:

- FORSTER, W. & WOHLFAHRT, T. (1971): Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. 4: Eulen Noctuidae — Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart
- KINKLER, H. (1991): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 5. Zusammenstellung — *Melanargia*, 3 (1): 18-23, Leverkusen
- KINKLER, H. (1993): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 7. Zusammenstellung — *Melanargia*, 5 (2): 93-97, Leverkusen
- KINKLER, H. (1996): Wiedereinwanderung des Trauermantels *Nymphalis antiopa* (LINNAEUS, 1758) ins nördliche Rheinland und ins westliche Westfalen (Lep., Nymphalidae) — *Melanargia*, 8 (1): 52-53, Leverkusen
- KOCH, M. (1988): Wir bestimmen Schmetterlinge, 2. einbd. Aufl. — Neumann Verlag, Leipzig u. Radebeul
- STAMM, K. (1981): Prodrömus der Lepidopteren-Fauna der Rheinlande und Westfalens — Selbstverlag, Solingen
- SWOBODA, G. (1983): Faunistische Notizen — Mitt.Arbeitsgem.rhein.-westf. Lepidopterol., 3 (4): 171-179, Düsseldorf.

65.) *Brithys crini* (FABRICIUS, 1775) (= *pancrati* CYRILLO, 1787) – eine weitere, bei uns eingeschleppte Noctuide (Lep., Noctuidae)

von Günter Swoboda, Felderstr. 62, D-51371 Leverkusen

In jüngerer Zeit erschienen einige Artikel, die sich mit dem Auffinden von Einzelexemplare von vorwiegend südlichen Schmetterlingsarten in Deutschland befassen (WÜST, 1994, HEINICKE, 1996, STEINER, 1996). In all diesen Fällen handelt es sich ausschließlich um eingeschleppte Tiere. In seiner Vorläufigen Synopsis der in Deutschland beobachteten Eulenfalterarten ordnet HEINICKE (1993) solche Arten unter Anhang 7 (Liste der in Deutschland nur als Verschleppte beobachteten Eulenfalter) ein.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Hannig Karsten, Sperl Christian

Artikel/Article: [Nachweis von Chloridea peltigera \(\[DENIS & Schiffermüller\], 1775\) in Hagen/Hohenlimburg \(Lep., Noctuidae\) 133-134](#)